

HFC mit einer Untersuchung zu Tagfahrlicht. Hintergrund war die EU-Richtlinie 2008/89/EG, die seit Februar 2011 vorsieht, dass Neufahrzeuge mit Tagfahrlicht ausgestattet sein müssen. Das Dauerlicht soll die Sicherheit im Straßenverkehr erhöhen, weil man besser gesehen wird. Eine Studie aus Österreich behauptete hingegen, es benachteilige schwächere Verkehrsteilnehmer. Die Autofahrer würden eher abgelenkt. Wenn es tatsächlich Hinweise darauf gäbe, dass Motorradfahrer beispielsweise zweimal häufiger übersehen würden, ginge das mit in die Risikobewertung der Versicherungen ein. Das Fazit nach zweijähriger Forschung: Tagfahrlicht schadet nicht, nützt aber auch nicht. Für die Versicherer war das insofern aufschlussreich, weil zumindest für ihre Branche kein Handlungsbedarf besteht.

HFC Human-Factors-Consult GmbH, Tel: 030. 6576 3224
www.human-factors-consult.de

»Wir setzen neue Ideen auf die Schiene«

Im Mittelpunkt der Unternehmenstätigkeit bei der POND Security Bahn Service GmbH steht seit mehr als zehn Jahren die Sicherheit von Mitarbeitern im Gleisbereich. Der Hauptauftraggeber, die Deutschen Bahn AG, setzt sowohl auf innovative Ideen wie auf Fachkunde und fordert den Einsatz modernster automatischer Warnsysteme als Bestandteil der Sicherungskonzepte. »Mit Beschaffung und Einsatz dieser Systeme und effektiven Einsatz der Mitarbeiter in der konventionellen Sicherung konnte ein nicht unerheblicher Marktanteil gesichert werden«, so Geschäftsführer der POND GmbH Wolfgang Goertchen. Seit Beginn des Jahres 2012 wird die eigenständige

Abteilung Bahnbetrieb/Logistik aufgebaut, um weitere Dienstleistungssegmente zu sichern. Bereits erfolgt ist die Zulassung als öffentliches Eisenbahnverkehrsunternehmen. Der Nachweis der erforderlichen Sicherheitsbescheinigung ist in Angriff genommen. Mit deren Erteilung durch das Eisenbahnbundesamt bzw. der Einführung eines zertifizierten Sicherheitsmanagementsystems erhält das Unternehmen die Möglichkeit, selbständig am öffentlichen Eisenbahnverkehr teilzunehmen. »Unser Ziel ist es, in dieser Entwicklung ein zuverlässiger Partner für Logistik- und Verkehrsunternehmen zu werden«, so Herr Goertchen. »Im Moment konzentrieren wir uns auf den Einsatz von qualifiziertem Fachpersonal wie Lokführer für Rangier- und Streckentriebfahrzeuge, Wagenmeister oder auch Rangierpersonal.«

Dabei haben sich bereits Partnerschaften mit führenden Unternehmen der Branche gebildet wie der DuisportRail GmbH, ein Unternehmen der Duisburger Hafengesellschaft, einem der größten Binnenhäfen und zentralem Umschlagknoten Europas. Die Mitarbeiter der POND sind zudem auf den Containerterminals des Binnenhafens Stuttgart im Auftrag der Mittelweserbahn GmbH tätig und ihre Lokführer fahren Züge im Auftrag der Eisenbahngesellschaft Potsdam. Im Sektor der Ver- und Entsorgungslogistik von Bahnbaustellen kommen sie deutschlandweit zum Einsatz. Zurzeit wird die Übernahme des gesamten Rangierverkehrs für die Euromaint GmbH (Instandsetzung von Güterwagen) im Außenwerk Angermünde geprüft.

POND Security Bahn Service GmbH, Tel. 030. 6576 3011
www.pond-bahn.com

Wolfgang Goertchen, Geschäftsführer der POND GmbH. Seit Anfang 2012 baut POND eine eigenständige Abteilung Bahnbetrieb/Logistik auf.

